Google macht großen Schritt Richtung Online-Marktplatz

Suchen und gefunden werden auf Google ist für den Shopbetreiber gut und schön. Aber gemacht wird das Geschäft im eigenen Online-Shop und hier warten unter Umständen weitere Konversionshürden. Mit der Einführung eines neuen Google-Features könnte sich das ändern.

Bislang existiert Google eher neben Amazon und Ebay und vermied einen direkten Konkurrenzkampf. Doch bald könnten hier die Säbel klirren. Nach Informationen des Wall Street Journals wird Google den "Buy-Button" auf seinen Ergebnisseiten einführen.

Der Sale findet dann nicht mehr im Shop des Online-Händlers statt, sondern auf einer Produktseite von Google. Allerdings sei der Buy-Button für den Nutzer nur in der mobilen Suche und in Verbindung mit einer bezahlten Anzeige sichtbar. In den organischen Suchergebnissen tauche der Button nicht auf.

Vom Link-Aggregator zur Verkaufsplattform

Auch wenn das neue Feature nur für einen kleinen Prozentsatz des gesamten Traffics bei Google ausgeliefert wird, so ist die Einführung doch eine strategische Kampfansage an Amazon und Ebay.

Denn Google transformiert sein Geschäftsmodell: Aggregierte der Suchmaschinen-Riese bislang Links so tritt er mit dem neuen Service in den direkten Bereich des Online-Handels ein. Nicht zu Unrecht befürchten Shopbetreiber, dass durch die neue Google-Strategie ihre Stellung gegenüber dem Kunden geschwächt werden könne.

[poll id="57"]

Finden nämlich die Verkäufe direkt auf einer Google-Webseite statt, wird es für den Online-Händler in der Tat schwieriger, den Kunden an seinen eigenen Shop zu binden. Google versucht diese Bedenken zu zerstreuen, indem es verkündet die Produktseiten würden im großem Maße an die CI der teilnehmenden Händler angepasst werden.

Fazit

Wenn Google die neue Strategie ausrollt – und man kann davon ausgehen, dass dies über kurz oder lang passieren wird – dann können sich Amazon und Ebay warm anziehen. Der Kampf um den Sale wird dann sicherlich an Schärfe zunehmen. Ob am Ende der Online-Händler davon profitieren kann oder zwischen den Fronten aufgerieben wird, muss sich zeigen.

